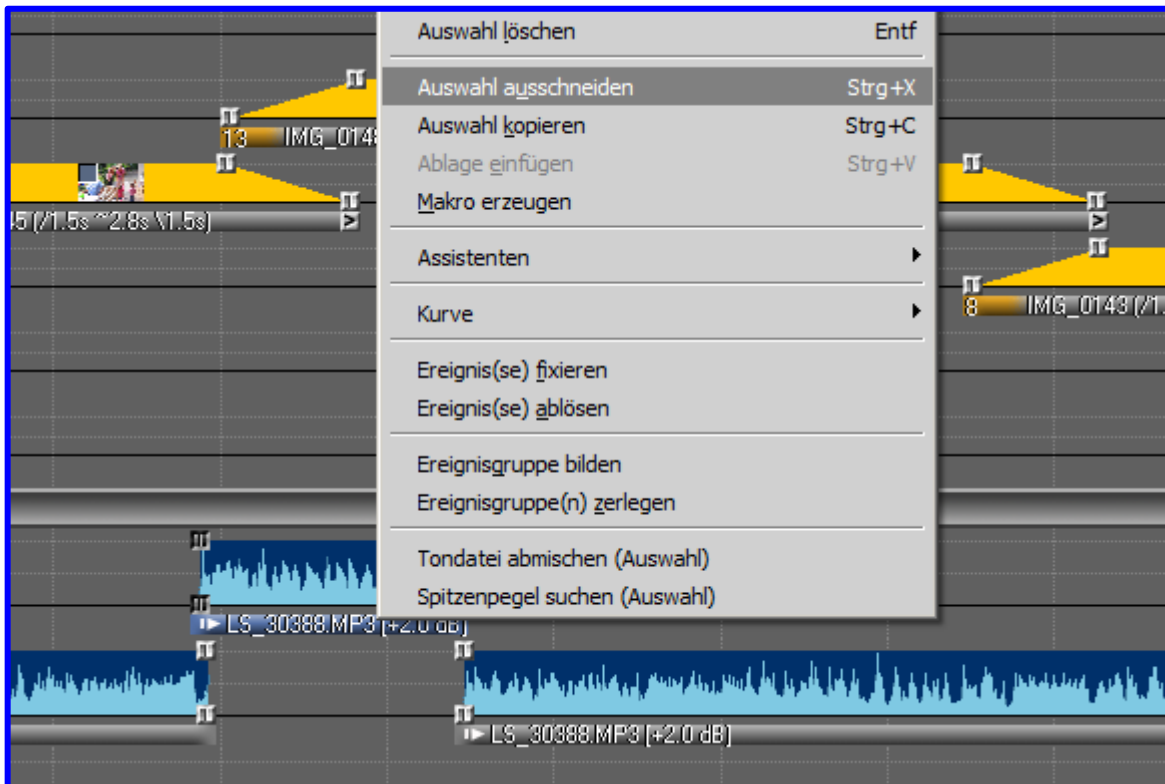


Gewolltes, ungenaues Ausschneiden von Tonteilen Tipp 711



Für Neueinsteiger:

Ich habe den O-Ton von einer Veranstaltung mit einem Digitalrekorder aufgenommen und will jetzt längere Passagen davon für eine Tonbildschau verwenden.

Diesen Tonteil habe ich z. B. in der Spur 2 abgelegt, die ich bei Bedarf immer wieder vorne am Spuranfang stumm schalte. – Spur 1 dient nur als Ablage für das ausgeschnittene Stück.

Man muss jetzt nicht die genaue Länge des Tonteils herausschneiden.

Es genügt, wenn man z. B. den Anfang von 2 bis 3 cm mit zweimaligem „Sample teilen“ markiert und die Auswahl auf die Spur 1 ablegt. Um langes Verschieben dieses kleinen Tonteils zu vermeiden, wähle ich „Auswahl ausschneiden“. Damit landet dieses kleine Tonstück in der Zwischenablage.

Jetzt suche ich mir die Stelle, wo dieser Tonabschnitt eingesetzt werden soll. Da auch auf diesem kleinen Teilstück der gesamte Ton vorhanden ist, braucht man nur die zwei rechten Anfassers zu markieren und auf die gewünschte Länge aufzuziehen.

Tonteil vom Video vorn od. hinten f. stehende Bilder verwenden



Diese 2 Bilder passen noch zu dem nachfolgenden Video. Daher wurde das Video vorne gekürzt.

Wenn man anschließend mit Rechtsklick über den Assistenten eine separate Tonspur einfügt, kann man die vorderen Anfassers markieren und weiter nach links aufziehen.

(siehe auch Tipp 705 und 706)

Rainer Schulze-Kahleiss

